

PACKUNGSBEILAGE**1. Bezeichnung des Tierarzneimittels**

FRONTLINE SPRAY 2,5 mg/ml Spray zur Anwendung auf der Haut, Lösung für Hunde und Katzen

2. Zusammensetzung

Pro ml:

Wirkstoff:

Fipronil.....2,50 mg

Sonstige Bestandteile:

Copolyvidonum	20,00 mg
Isopropylalkohol	0,08 ml
Gereinigtes Wasser	q.s.p. 1 ml

3. Zieltierart(en)

Hunde und Katzen.

4. Anwendungsgebiet(e)

Die therapeutische Anwendungsgebiete sind die Behandlung und Vorbeugung des Befalls durch :

Flöhe: *Ctenocephalides* spp.

Zecken: *Ixodes ricinus*

Haarlinge: *Trichodectes canis*

Felicola subrostratus

5. Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei kranken (Systemkrankheiten, Fieber, usw.) oder genesenden Tieren.

Nicht anwenden bei Kaninchen da Nebenwirkungen und manchmal auch Todesfolge auftreten können.

Da keine Studien vorliegen wird der Gebrauch des Tierarzneimittels in Nichtzieltierarten nicht empfohlen.

Nicht anwenden bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber dem Wirkstoff oder einem der sonstigen Bestandteile.

6. Besondere Warnhinweise

Es kann zum Ansaugen einzelner Zecken kommen. Unter ungünstigen Bedingungen kann daher eine Übertragung von Infektionskrankheiten nicht völlig ausgeschlossen werden.

Flöhe von Haustieren verseuchen oft den Korb des Tieres sowie seinen Inhalt und gewohnte Ruheplätze, wie Teppiche und Polstermöbel. Diese müssen, besonders bei starkem Befall und zu

Beginn der Bekämpfung, mit hierfür geeigneten Insektiziden und durch regelmäßiges Staubsaugen behandelt werden.

Zur optimalen Kontrolle der Flohprobleme in einem MehrHeimtierhaushalt sollten alle im Haushalt lebenden Tiere mit einem geeigneten Insektizid behandelt werden.
Das Produkt ist nicht für eine direkte Umweltbehandlung geeignet.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:

Es ist wichtig zu beachten, dass sich die Tiere nach der Behandlung nicht gegenseitig belecken können. Jeglichen Kontakt mit den Augen des Tieres vermeiden.

Nicht auf verletzte Haut sprühen.

Das Tierarzneimittel kann bei Welpen und Kätzchen, die noch nicht abgestillt sind, angewendet werden.

Für eine korrekte Dosierung muss das Körpergewicht so genau wie möglich bestimmt werden, um eine Überdosierung zu verhindern.

Die Welpen und Kätzchen an einem warmen und gut belüfteten Ort völlig trocknen lassen, bevor sie zur Mutter zurückgesetzt werden.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Da das Tierarzneimittel eine Irritation der Schleimhäute und Augen verursachen kann, muss der Kontakt des Tierarzneimittels mit Mund, Haut und Augen vermieden werden.

Personen mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Fipronil oder Alkohol, sollten den Kontakt mit dem Tierarzneimittel vermeiden.

Auch sollte der Kontakt des Inhalts mit den Fingern vermieden werden. Falls dies doch geschieht, Hände mit Wasser und Seife waschen.

Nach versehentlichem Kontakt mit dem Auge, dieses sofort sorgfältig mit klarem Wasser ausspülen.

Hände nach der Anwendung waschen.

Während der Anwendung nicht rauchen, trinken oder essen.

Behandelte Tiere sollten nicht berührt werden, und Kinder sollten nicht mit behandelten Tieren spielen, bis die Applikationsstelle trocken ist. Deshalb empfiehlt es sich, Tiere nicht während des Tages, sondern in den frühen Abendstunden zu behandeln. Frisch behandelte Tiere sollten nicht zusammen mit den Besitzern, und sicher nicht mit Kindern, schlafen.

Die Tiere an einem gut belüfteten Ort behandeln.

Es wird empfohlen Wegwerfhandschuhe und geeignete Kleidung während der Behandlung zu tragen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Umweltschutz:

Hunde sollten für zwei Tage nach der Behandlung nicht in Wasserläufen schwimmen (siehe unter Abschnitt „Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung“).

Trächtigkeit und Laktation:

Kann während der Trächtigkeit und Laktation angewendet werden.

Überdosierung:

Nicht überdosieren.

Die Möglichkeit der Nebenwirkungen (siehe unter Abschnitt „Nebenwirkungen“) erhöht sich durch Überdosierung. Es wird darum empfohlen, die Tiere immer mit einer, an ihr Körpergewicht korrekt angepassten Dosierung zu behandeln.

7. Nebenwirkungen

Hunde und Katzen.

Sehr selten (< 1 Tier/10 000 behandelte Tiere, einschließlich Einzelfallberichte):
--

Hauterkrankungen ¹ (Röte, Juckreiz, lokaler Haarausfall).
--

Übermäßiger Speichelfluss ² , neurologische Symptome ³ (z.B. erhöhte Hautempfindlichkeit, Depression), Erbrechen und respiratorische Symptome sind ebenfalls nach der Anwendung beobachtet worden.
--

¹ Vorübergehend

² Nach Ablecken kann für kurze Zeit vermehrter Speichelfluss auftreten, hauptsächlich verursacht durch das Lösungsmittel.

³ Reversible

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem {Details zum nationalen System} melden.

8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Anwendung auf der Haut.

Art der Anwendung: Gegen den Strich, auf den gesamten Tierkörper auftragen, um das Fell gründlich und gleichmäßig zu benetzen. Nach dem Auftragen einreiben, um das Tierarzneimittel bis zur Haut durchdringen zu lassen. Anschließend, ohne abreiben, trocknen lassen.

Dosierung: 7,5 bis 15 mg/kg, d.h. 3 bis 6 ml pro kg Körpergewicht, was 2 bis 4 Pumpstößen/kg bei der 250-ml und 500-ml Flasche und 6 bis 12 Pumpstößen/kg bei der 100-ml Flasche entspricht.

Das Tierarzneimittel wirkt 3 bis 5 Wochen gegen Zecken und je nach Ausmaß des Parasitenbefalls 1 bis 3 Monate gegen Flöhe.

Durch das Versprühen entsteht ein Schutzfilm, der dem Fell Glanz verleiht.

In Ermangelung von Toleranzstudien mit einem kürzeren Behandlungsintervall, liegt das Minimum des Behandlungsintervalls bei 4 Wochen.

9. Hinweise für die richtige Anwendung

Für eine optimale Wirksamkeit wird empfohlen die Tiere 2 Tage vor und nach der Behandlung nicht zu baden oder zu schamponieren. Außerdem, wird das Tier gebadet, so wird empfohlen es jeden Monat zu behandeln und nicht mehr als 2 Bäder oder Haarwäschen pro Monat zu geben.

10. Wartezeiten

Nicht zutreffend.

11. Besondere Lagerungshinweise

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Für dieses Tierarzneimittel sind bezüglich der Temperatur keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nach dem „Exp“ nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Das Tierarzneimittel darf nicht in Gewässer gelangen, da fipronil eine Gefahr für Fische und andere Wasserorganismen darstellen kann.

Nutzen Sie Rücknahmesysteme für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder daraus entstandener Abfälle nach den örtlichen Vorschriften und die für das betreffende Tierarzneimittel geltenden nationalen Sammelsysteme. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind.

13. Einstufung von Tierarzneimitteln

Tierarzneimittel, das nicht der Verschreibungspflicht unterliegt.

14. Zulassungsnummern und Packungsgrößen

BE-V168481

Flaschen mit 100, 250 und 500 ml.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage

April 2025

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

16. Kontaktangaben

Zulassungsinhaber und Kontaktangaben zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

Boehringer Ingelheim Animal Health Belgium SA,
Avenue Arnaud Fraiteurlaan 15-23,
1050 Brüssel
Tel: + 32 2 773 34 56

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Boehringer Ingelheim Animal Health France SCS,
4 chemin du Calquet,
31000 Toulouse (Frankreich)

17. Weitere Informationen